

GOLDHAUBEN- UND TRACHTENGRUPPE



Brauchtum durchs Jahr

Unser Leben ist eingebettet in bestimmte Konventionen – „Sitte und Brauch“ haben unsere Vorfahren gesagt.

Wir tragen diese Verhaltensmuster in uns und sind ihnen mehr verhaftet, als wir wahrhaben wollen. Brauchtum zu pflegen verleiht unserem Leben

Rhythmus und Bindung. Es schafft Sicherheit und Selbstvertrauen und gibt unseren Festen in Familie und Gemeinschaft wohlthuende Beständigkeit.

Die Goldhaubengruppen möchten auf manchen Brauch im Laufe des Jahres aufmerksam machen.

Die Krippe – einmal genau hing'schaut

In einer Krippe und an den Krippenfiguren ist nichts zufällig, alles hat eine ganz bestimmte Symbolik: oft sehen wir in einem Ruinenstall - er steht für den Niedergang der antiken heidnischen Welt und den Anbruch einer neuen Zeit – das Jesuskind in einer



Strohkrippe auf einem weißen Leinentuch. Weiß ist die Farbe der Reinheit, der Klarheit und des Lichtes.

Maria trägt ein rotes Kleid. Rot ist Symbolfarbe für die Liebe und die Göttlichkeit. Darüber trägt Maria einen blauen Mantel. Blau ist die Farbe der Treue. Neben Maria und Jesus steht Josef. In vielen Krippendarstellungen trägt Josef ein gelbes Untergewand und einen braunen Überwurf. Gelb ist die Farbe der Weisheit, des Glaubens und des Heiligen Geistes und daher auch Kirchenfarbe.

Typisch ist ebenfalls die gemeinsame Anwesenheit der Hirten und Könige als Zeichen für die Gleichheit aller Menschen vor Gott.

Etwas darf in einer Krippe auf keinen Fall fehlen: ein freier Platz vor der Heiligen Familie. Es soll ein Platz für jede und jeden von uns sein. Der Platz, der uns selbst an diesem wunderbaren Geschehen teilhaben lässt.

Vorne wird die Krippe abgeschlossen durch einen Zaun. Er wirkt als schützende Schwelle zwischen der Realität und der Krippenwelt, zwischen der Welt und dem Heiligen. Wichtig ist jene offene Stelle, die der Krippenbauer im Zaun gelassen hat. Denn dadurch können auch wir hineingelangen.

Text: A. Fröschl, Foto: G. Fröschl



Foto: A. Kern, BGB-TV

Besuchen Sie uns auch auf:

www.goldhauben-bezirk-perg.at